



Alte Herren spenden für den Verein Frühchen

Einen Scheck über 4000 Euro übergab am Freitag Paul Pollak an Steffen Weiß vom Verein Frühchen Reutlingen. Der Erlös stammt aus dem „Paul-Pollak-Spendencup“, der in diesem Jahr zum zweiten Mal ausgetragen wurde. Rund 20 Firmen und 20 Vereine nahmen an dem Fußballturnier teil, das Ende Januar stattfand. „Ich bin selbst fußballbegeistert“, sagt der Uracher Malermeister Pollak. „Weil ich etwas für die Region tun und soziale Zwecke unterstützen wollte, habe ich das Turnier ins Leben gerufen.“

Beim ersten Mal wurde die „Arche“ gefördert, nun der Verein Frühchen. Firmen und Vereine wurden angeschrieben, die als Sponsoren auftreten und auch eine eigene Mannschaft stellen konnten. Der TSV Kohlberg richtete in der Erntalhalle Bad Urach ein „AH-Turnier“ (das bei Pollak nicht „Alte Herren“, sondern „Attraktive Herren“ heißt), ein Bambini- und ein Jugendturnier sowie ein Neun-Meter-Schießen aus. Es gab deftige Verpflegung, Kaffee und Kuchen und ein kleines Rahmenprogramm in Form von Kinder-

schminken und einer Hüpfburg. Insgesamt kamen 4000 Euro zusammen, die an Steffen Weiß von Frühchen übergeben wurden. „Das ist keine alltägliche Summe“, sagte Weiß, der selbst betroffener Vater von zu früh Geborenen ist. Der Verein existiert seit 1995, hat derzeit rund 120 Mitglieder und unterstützt die Intensivstation der Klinik für Kinder- und Jugendmedizin im Klinikum am Steinberg in Reutlingen beim Ausbau der fachlichen Ausbildung sowie der persönlichen, finanziellen und technisch-diagnosti-

schen Ausstattung. Der Verein finanziert sich ausschließlich über Spenden. Mit der jetzigen Spende, so Weiß, könne man vieles erreichen. So werde die Muttermilchbank für Frauen, die selbst nicht stillen könnten, damit weiter aufgebaut. Das Projekt gehe mit hohen hygienischen Auflagen und Anforderungen einher. Das Nachsorgemodell „Unser Sonnenschein“ helfe ebenfalls den Kindern und ihren Eltern. Weiß dankte im Namen des Vereins allen Spendern.

Text/Foto: Gabriele Böhm